

Mit Gleichaltrigen unter einem Dach

Politiker besuchen Seniorenwohnanlage

Kümmernitztal. Zu Gast im Martinshof der Familie Monika und Siegfried Niebus in Kümmernitztal waren am Wochenende der Landtagsabgeordnete Peter Vida (Freie Wähler), Bürgermeister Steffen Sadowski und drei weitere Vertreter der Freien Wähler: Christa Pfeifer, Christopher Teschner und Artur Jetterle.

Monika und Siegfried Niebus haben eine professionelle Altenpflegestelle auf dem als Pflegeheim für ältere bedürftige Menschen ausgebauten ehemaligen Hof des Vaters von Siegfried Niebus, Martin Niebus – dem Martinshof. Das in der Diakonie und Altenpflege praktizierende Ehepaar kann auf eine professionelle Arbeit in der Altenpflege in über 35 Jahren blicken. Ihr ganz persönliches Anliegen ist es, so Siegfried Niebus, den pflegebedürftigen Mitbewohnern ihres Heimes in einer familiären Atmosphäre soziale Kontakte und zwischenmenschliche Beziehungen zu bieten, geistige und körperliche Fähigkeiten zu er-

halten und zu reaktivieren. Die komfortablen, barrierefrei und altersgerecht ausgestatteten Wohneinheiten für sechs Pflegepersonen mit Wohn- und Schlafbereich, separater Toilette und Waschbereich bieten den Bewohnern eine individuelle Umgebung.

Die Bestnoten „Sehr Gut“ haben Monika und Siegfried Niebus für ihr Wohnheim schon einige Male durch Prüfer des medizinischen Dienstes der Krankenkassen erhalten. Die Parkanlage des Wohnheimes in Grabow lädt die Bewohner mit Gehwegen, Parkbänken, einem Swimmingpool und einem angrenzendem Aufenthaltsraum, der Orangerie, zum täglichen Spaziergang ein. Die Teilnehmer der Gesprächsrunde waren sich am Ende einig, dass Seniorenwohnanlagen wie der Martinshof mehr in den Blickpunkt der Öffentlichkeit gerückt werden müssen – als Beispiel einer Einrichtung, wo der pflegebedürftige Mensch in einer unterstützenden Wohngemeinschaft leben könne. *dm*



Peter Vida (2. v. l.) besuchte die Seniorenresidenz von Monika (2. v. r.) und Siegfried Niebus (3. v. l.).

FOTO: DIETHELM MEYER